
Subject: Mögliche HT mit 35: Graftanzahl/Klinikempfehlungen

Posted by [Bill Tscherno](#) on Fri, 03 Jun 2022 16:44:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

ich spiele seit ca. einem Jahr mit dem Gedanken eine Haartransplantation durchzuführen und wollte mir hier ein paar Meinungen zu benötigten Grafts/Klinikempfehlungen einholen.

Steckbrief:

* Alter: 35

* Aktueller Haarstatus nach der Hamilton-Norwood-Skala: 5-6 (?)

* Geplantes Budget: 6000-8000 Euro wären schön. 10.000 Euro Schmerzgrenze.

* Haarstatus in der Familie (Eltern/Großeltern):

- Mein Bruder (38) und mein Vater (68) haben ein ähnliches Haarausfallmuster.
- Bei meinem Vater ist der Haarausfall fortgeschrittener, ihm sind aber bis heute noch einige Haare im Bereich des Haarausfalls erhalten geblieben.
- Ich bin der Meinung, dass mein Vater für sein Alter dichtes Donorhaar hat.

* Ausfallverlauf (schnell/langsam?): mit ca. 24 Jahren hat es bei den Geheimratsecken angefangen. Seitdem recht stabil weiter ausgefallen.

* HA gestoppt?: gefühlt fallen weniger Haare aus als früher. Ich trage aber auch seit fast einem Jahr die Haare wie auf den Bildern...

* Medikation (Therapieversuche/Erfolge/aktuelle Medikation):

- Ich habe ca. 6 Jahren Regaine/Minoxidil verwendet, es aber seit der Komplettrrasur eingestellt.
- Es hat den Verlust vielleicht verlangsamt, wirklich einschätzen kann ich das aber nicht.
- Finistarid würde ich nur verwenden wollen, wenn eine Haartransplantation Erfolgsaussicht hätte oder ich mir damit eine Haartransplantation sparen könnte ;)

* Stehen bereits bestimmte Haarchirurgen/Kliniken in der engeren Auswahl?

- Von den preiswerten fand ich die Ergebnisse von Frau Dr. Bicer recht überzeugend.
- Ich bin aber auch gerne für andere Vorschläge in Europa + Türkei offen.

* Ggf. vorangegangene Haartransplantationen (Jahr? Haarchirurg?): Nein

* Bevorzugte Behandlungsmethode (FUE/FUT?): FUE.

Durch das Verhältnis der Haardichte im Kranz und der Krone habe ich mich irgendwann für eine Komplettrrasur entschieden.

Bei einer Haartransplantation wäre ich auch mit einer konservativen Haarlinie zufrieden. Ich habe keine große Hoffnung wieder wie 20 auszusehen.

Die Bilder sind ziemlich aktuell und die Haare waren zu dem Zeitpunkt ca. 9 Tage seit der letzten Glattrrasur gewachsen.

Vielen Dank für eure Beiträge und Meinungen!

File Attachments

1) [PXL_20220515_124510398.jpg](#), downloaded 547 times



2) [PXL_20220515_124543829.jpg](#), downloaded 461 times



3) [PXL_20220515_124611388.jpg](#), downloaded 422 times



Subject: Aw: Mögliche HT mit 35: Graftanzahl/Klinikempfehlungen

Posted by [JohnnyR](#) on Sat, 04 Jun 2022 06:52:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi!

Ich würde eine konservative haarlinie und evtl. tonsur offen vorschlagen.

FUT wäre gut um das maximum rauszuholen.

Hast du bilder mit längeren haaren am donor?

Ich würde die bilder zur evaluation zu hattingen schicken und einen beratungstermin vor ort vereinbaren.

Klar ist: die fläche im verhältnis zum donor ist sehr gross, eine vollständige abdeckung wird schwierig.

Viel glück! Halte uns auf den laufenden.

Subject: Aw: Mögliche HT mit 35: Graftanzahl/Klinikempfehlungen

Posted by [Blackster](#) on Sat, 04 Jun 2022 11:40:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wie sieht es denn mit Bart und Brustgrafts aus ?

Fin wirst du sicherlich nehmen müssen, um den Donor zu stabilisieren, da der schon etwas angefressen aussieht.

FUE only wird nicht reichen, tippe mal auf 3000 bis 4000 Grafts aus dem Donor, brauchen wirst du mind 6000.

Hattingen sprengt dein Budget, daher könnte Bicer passen, da die ja auch Bodyhair HT anbietet.

https://www.alopezie.de/foren/transplant/index.php/t/13867-Erfahrungsbericht:FUE%2BBHT_Kombi_mit_Dr.Bicer_/

Subject: Aw: Mögliche HT mit 35: Graftanzahl/Klinikempfehlungen

Posted by [Bill Tscherno](#) on Sat, 04 Jun 2022 16:10:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke für eure Rückmeldungen. Ich habe schon damit gerechnet, dass es nicht einfach wird.

@ JohnnyR:

Persönlich finde ich die fehlenden Haare in der Krone störender. Wäre es realistisch die Krone deutlich zu verbessern und an der Front etwas zu verdichten, ohne eine neue Haarlinie anzusetzen?

Würde es für eine Einschätzung des Donors weiterhelfen, die Haare rund 3 - 4 Wochen nach Glattrasur wachsen zu lassen?

Daran soll es nicht scheitern.

@ Blackster:

Brusthaare sind nicht übermäßig vorhanden. Die Barthaare kann man auf dem dritten Bild sehen - hätte kein Problem damit stellenweise welche abzugeben. An Armen und Beinen ist überdurchschnittlich Behaarung vorhanden - keine Ahnung, ob das für eine Transplantation in Frage kommen kann.

~4000 FUT Grafts hauptsächlich für die Krone bei Hattingen, wäre das schon deutlich über der "Schmerzgrenze" 10.000?

Subject: Aw: Mögliche HT mit 35: Graftanzahl/Klinikempfehlungen
Posted by [Glatzfratz](#) on Sat, 04 Jun 2022 19:40:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bill Tscherno schrieb am Sa, 04 Juni 2022 18:10

~4000 FUT Grafts hauptsächlich für die Krone bei Hattingen, wäre das schon deutlich über der "Schmerzgrenze" 10.000?

Eher 13k~

max fut in die tonsur zu ballern ist auch eher ein unüblicher ansatz

Subject: Aw: Mögliche HT mit 35: Graftanzahl/Klinikempfehlungen
Posted by [Glatzfratz](#) on Sat, 04 Jun 2022 19:41:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

[quote title=Glatzfratz schrieb am Sa, 04 Juni 2022 21:40]Bill Tscherno schrieb am Sa, 04 Juni 2022 18:10

~4000 FUT Grafts hauptsächlich für die Krone bei Hattingen, wäre das schon deutlich über der "Schmerzgrenze" 10.000?

Subject: Aw: Mögliche HT mit 35: Graftanzahl/Klinikempfehlungen
Posted by [JohnnyR](#) on Sun, 05 Jun 2022 11:27:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das wäre möglich aber doch eine eher ungewöhnliche vorgehensweise. Meist stört die haarlinie deutlich mehr als der hintere bereich.

Subject: Aw: Mögliche HT mit 35: Graftanzahl/Klinikempfehlungen
Posted by [Bill Tscherno](#) on Sun, 26 Jun 2022 11:42:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo nochmal,

ich habe jetzt aktuelle Bilder nach insgesamt einem Monat Haarwachstum. Im Donorbereich kann ich keine auffälligen Lücken erkennen - gerade im Vergleich zu der Seite auf dem zweiten neuen Bild finde ich den Donor sichtbar dichter.

Deswegen meine Frage, ob vielleicht doch auch ein gutes Ergebnis (aufforsten Tonsur + Front, ohne tiefere Haarlinie) mit FUE möglich wäre. Zum Beispiel in einer zweitägigen Session. Der einfache Hintergrund ist, dass ich mir die Option einer Komplettrrasur schon gerne offen halten würde.

Mit Minoxidil topisch habe ich wieder angefangen, Finastirid topisch kann ich mir vorstellen. Aktuell nehme ich auch natürliche Mittel (z.B. Saw Palmetto, Pumpkin Seed oil, usw.) die in einem Guide hier im Forum empfohlen wurden.

Im nächsten Schritt würde ich dann Kontakt zu Ärzten aufnehmen, freue mich aber auch auf eure Einschätzungen.

File Attachments

1) [PXL_20220626_103830642.jpg](#), downloaded 228 times



2) [PXL_20220626_103854776.jpg](#), downloaded 194 times



3) [PXL_20220626_103929319.jpg](#), downloaded 204 times



Subject: Aw: Mögliche HT mit 35: Graftanzahl/Klinikempfehlungen

Posted by [peterhase](#) on Sun, 26 Jun 2022 12:29:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bei so vielen nötigen Grafts und P/L würde ich Bicer empfehlen, sie kennt sich anscheinend auch aus mit höheren Norwood Gruppen und bei ihr hätte ich auch ein sicheres Gefühl.

Würde jetzt schnell versuchen einen Termin zu bekommen, Warteliste bis zu einem Jahr und die Preise sollen sich erhöhen ab nächsten Monat.

Sonst noch auf hairrestorationnetwork.com gucken und ob dir da jemand besser gefällt.

Aber mit Bicer bist du eigentlich schon top beraten

Subject: Aw: Mögliche HT mit 35: Graftanzahl/Klinikempfehlungen

Posted by [Bill Tscherno](#) on Fri, 01 Jul 2022 15:56:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kleines Update, ich hatte heute einen Videocall mit Dr. Bicer und ihrem Assistenten Aydin.

Frau Bicer meinte auch, dass der Donor in Verhältnis zur gesamten Menge ziemlich begrenzt ist.

Ihre Schätzung war eine Kapazität von 3000 Grafts bei Norwood 7.

Eine Option wäre sich nur auf einen Bereich (vorne oder hinten) zu beschränken.

Mich selber würde das wahrscheinlich nicht zufriedenstellen.

Von FUT wurde mir abgeraten, weil ich mir damit die Möglichkeit der Komplettrasur nehme und sie der Meinung war, dass ich mit dem Ergebnis auf Dauer vielleicht gar nicht zufrieden sein werde.

Also alles wieder auf Eis gelegt, vielleicht teste ich noch topisches Finistarid.

Schon etwas ernüchternd, aber wahrscheinlich besser so.

Subject: Aw: Mögliche HT mit 35: Graftanzahl/Klinikempfehlungen

Posted by [lolerloler30](#) on Sat, 02 Jul 2022 07:49:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das schätze ich an Dr. Bicer, dass sie sich Zeit nimmt und ganz klar die Möglichkeit, aber auch die Grenzen der HT erläutert.

An deiner Stelle würde ich über Pigmentierung nachdenken.

Subject: Aw: Mögliche HT mit 35: Graftanzahl/Klinikempfehlungen

Posted by [Glatzfratz](#) on Sat, 02 Jul 2022 23:37:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

haarsystem wäre nichts für dich?
